

331 März 2025

CINE ART

Berlinale 75. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Eröffnungsfilm



NACH CLOUD ATLAS UND BABYLON BERLIN

DAS LICHT

DER NEUE FILM VON TOM TYKWER

NICOLETTE KREBITZ LARS EIDINGER TALA AL-DEEN

AB 20. MÄRZ IM KINO

X FILME SR REICHENFILM b GDF MBB FFS+ Warner Bros. X VERLEIH

FILMTIPPS DER KINOS HARMONIE, FRIEDRICHSBAU & KANDELHOF

UND EMMANUELLE
DEVOS

DIE ENTSTEHUNG EINES MEISTERWERKS

AB 06. MÄRZ IM KINO

INTRO

LIEBE FILMFREUNDE,

Bis bald im Kino!

MICKEY 17



USA 2024

Regie: Bong Joon Ho

Darsteller/innen: Robert Pattinson,
Naomi Ackie, Steven Yeun

137 min.

Mickey Barnes, der unvermutete Held der Geschichte, befindet sich in einer außergewöhnlichen Situation, denn sein Arbeitgeber verlangt von ihm die ultimative Hingabe an den Job: Mickey verdient sich seinen Lebensunterhalt, indem er stirbt... Der unverwechselbare südkoreanische Meisterregisseur Bong Joon Ho präsentiert nach seinem oscargekrönten, vom Freiburger Publikum monatelang gefeierten PARASITE sein nächstes bahnbrechendes Kino-Highlight – eine abgründige Action-Sci-Fi-Satire mit Robert Pattinson in den Rollen seines Lebens!

Bei der Kolonisation des Eisplaneten Nilfheim hat Mickey 17 (Robert Pattinson) die Aufgabe, der Expeditionscrew zu helfen – vor allem bei den Jobs, die gefährlich sind. Denn Mickey hat einen Vorteil: Er ist ersetzbar. Wenn er stirbt, wird einfach der nächste Klon produziert, der nicht nur seine bisherigen Erinnerungen hat, sondern auch die Arbeit nahtlos fortsetzen kann. Doch als Mickey eines Tages für kurze Zeit vermisst wird, entdeckt er, dass Mickey 18 schon an den Start gebracht wurde. Doch Mickey 17 will

nicht sterben. Er muss dieses Desaster also geheim halten. Doch zudem wird auch das Leben auf Nilfheim immer gefährlicher, weil die Mission zu scheitern droht, sich die Nahrung dem Ende neigt und die einheimische Bevölkerung nicht gut auf die neuen menschlichen Nachbarn zu sprechen sind. Mickey 17 muss also in diesem Umfeld überleben – und das als Wegwerfklon...

Im Vergleich zur 2022 veröffentlichten Romanvorlage "Mickey 7" von Edward Ashton stirbt Bong Joon Hos Mickey gleich zehn extra Tode: Der südkoreanische Autorenfilmer hat eine teuflische Freude daran, das wiederholte Abdanken seines Protagonisten äußerst trockenhumorig in Szene zu setzen. Scharfe Kapitalismus- und Kolonialismuskritik mit genial unterhaltensamer Holzhammermethode, ganz auf der Höhe der Zeit, Mark Ruffalo liefert eine herrliche Trump-Parodie, Bong Joonhos patentierter schwarzer Humor, die herausragende Inszenierung und ein multipel-brillanter Robert Pattinson machen diese böse Sci-Fi-Comedy zu einem phänomenalen Höhepunkt des Genres!

» Pattinson besser denn je! «

INDEPENDENT

> ab 6. März

» Ein aufregender Beweis für Bongs Genie! « INDIEWIRE | » Bong Joon Hos bisher wildeste und schrägste schwarze Komödie zu Kapitalismus, Korruption und Gier! « MOVIE COUPLE | » Sieht spektakulär aus! « TIMES

Michael Jeli
Zuschlag

KÖLN 75



Deutschland/Belgien 2025

Regie: Ido Fluk

Darsteller/innen: Mala Emde, John Magaro, Michael Chernus, Alexander Scheer, Ulrich Tukur, Jördis Triebel, Susanne Wolff
115 min.

Die Plattenveröffentlichung "The Köln Concert" avanciert mit über 4 Millionen verkauften Exemplaren zum erfolgreichsten Solo-Jazz-Release aller Zeiten. Ido Fluk blickt auf die Geschichte hinter dem Phänomen. Im Mittelpunkt seiner Erzählung steht Vera Brandes, eine junge, zielstrebige und emanzipierte Frau, die sich in der männerdominierten Gesellschaft der 70er Jahre durch-

setzt – als sagenumwobene Konzertveranstalterin... Ein magisch und rasant erzähltes Drama, das begeistert und förmlich mitreißt!

KÖLN 75 erzählt die mitreißende Geschichte der rebellischen 18-jährigen Vera Brandes (Mala Emde), die selbstbewusst und leidenschaftlich alles aufs Spiel setzt, um ihren Traum zu verwirklichen. Gegen den Willen ihrer konservativen Eltern bucht sie auf eigenes Risiko das Kölner Opernhaus, um Keith Jarrett (John Magaro) im Januar 1975 für ein Konzert nach Köln zu holen. Sie weiß es noch nicht, aber diese improvisierte Stunde am Klavier, die bis zuletzt zu scheitern droht, wird auf Schallplatte verewigt und von vielen als eines der populärsten Kunstwerke des 20. Jahrhunderts angesehen: Keith Jarretts "The Köln Concert"....

Mala Emde (UND MORGEN DIE GANZE WELT) verkörpert ihre lebenswerte, bunt schillernde Hauptfigur aus biederem Elternhaus brillant als leidenschaftliche Musikliebhaberin und Rebellin, die in den turbulenten Siebzigerjahren unbeirrbar ihren Weg

geht. An ihrer Seite sieht man John Magaro (PAST LIVES, SEPTEMBER 5) als Keith Jarrett sowie die deutschen Stars Alexander Scheer, Ulrich Tukur, Jördis Triebel und Susanne Wolff. KÖLN 75 haben wir Ihnen quasi direkt von der Berlinale mitgebracht, wo er seine umjubelte Weltpremiere feierte – ein faszinierendes Porträt der Frau hinter einem der größten Jazz-Konzerte aller Zeiten. Inspiriert von wahren Begebenheiten, mit dynamischer Inszenierung, einer mitreißenden Hauptfigur und einem Gespür für die Magie des Moments gelingt Autor und Regisseur Ido Fluk ein Film, der keinesfalls nur Jazz-Fans begeistert!

» Ein mitreißender Film übers Wachen an Widrigkeiten! « TAZ

» Ein Gute-Laune-Film, der umgehend die Stimmung hebt, interessant über Jazz und Zeitgeschichte informiert und stets mit einem ironischen Augenzwinkern funktioniert. Absolut sehenswert! « WELT

**CINEVILLE
PREVIEW!
OMU**

**Montag, 10. März um 20.30 Uhr
in der Harmonie!**

Jeder Cineville-Abonnent
kann gerne eine Begleitung
zum U25-Preis
von 7 € mitbringen.

> ab 13. März

Cineville

Unbegrenzt Kino für Dich.

Das Kino-Abo für Freiburg!*

& deutschlandweit in Berlin, Köln, Nürnberg, Hamburg,
Bonn, Bremen, Fürth, Leverkusen, Wuppertal & Würzburg



Cineville

ab
20,00 €
pro Monat

Sichere Dir Dein
Arthouse-Abo
www.cineville.de



*Bald auch mit Online-Ticketing!

THE METROPOLITAN OPERA NEW YORK IN DER HARMONIE!



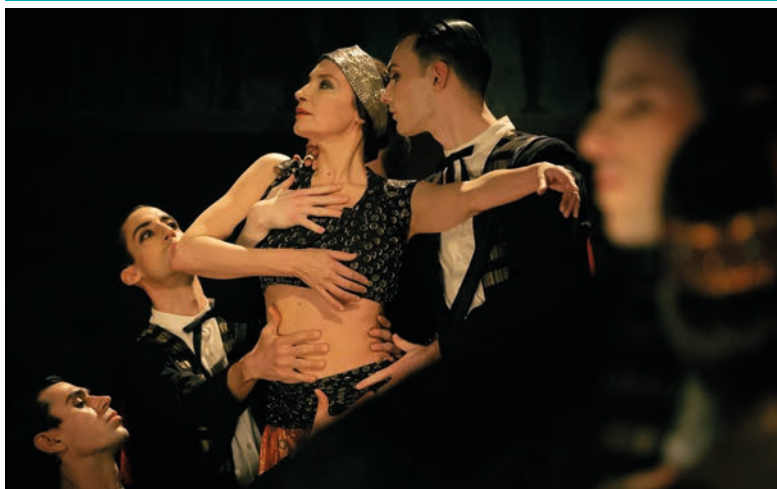
FIDELIO von Ludwig van Beethoven

Die ungewöhnliche Struktur, die herrliche Partitur und die lebensbejahende Aura machen aus Beethovens einziger Oper ein einmaliges Erlebnis und eine Hymne an die Freiheit und die Menschenwürde. Alle Figuren, vom Irdischen bis zum Erhabenen, sind sofort an ihrer individuellen Musik erkennbar. Liebhaber großer Stimmen dürfen sich auf ein Wiedersehen mit Lise Davidsen als mutige Leonora und René Pape als jovialen Rocco freuen!

Dirigentin: Susanna Mälkki
Inszenierung: Jürgen Flimm
Besetzung: Lise Davidsen,
David Butt Philip, René Pape

Samstag, 15. März 2025,
um 18.00 Uhr in der Harmonie!

BOLERO



Frankreich 2024
Regie: Anne Fontaine
Darsteller/innen: Raphaël
Personnaz, Doria Tillier,
Jeanne Balibar
120 min.

Alle 15 Minuten ist irgendwo auf der Welt der Bolero zu hören. Mit seinem hypnotischen Rhythmus zählt er zu den meistgespielten Orchesterkompositionen der Musikgeschichte. Doch wer war der Mann, der dieses Meisterwerk erschuf und was ist die Geschichte hinter der Melodie, die bis heute fasziniert? Anne Fontaine erzählt von der Entstehung des Stücks und wirft einen Blick auf das Leben seines Schöpfers Maurice Ravel, der am 7. März 2025 seinen 150. Geburtstag gefeiert hätte.

Paris 1928: Der Komponist Maurice Ravel (Raphaël Personnaz) erhält von der exzentrischen Tänzerin Ida Rubinstein (Jeanne Balibar) den Auftrag, die Musik für ihr nächstes Ballett zu komponieren. Sie wünscht sich etwas Sinnliches und Betörendes. Ravel sieht sich zunächst nicht in der Lage, etwas zu Papier zu bringen. Er sucht Inspiration in seinem Alltag und taucht tief in sein Innerstes ein, setzt sich mit den Misserfolgen seiner frü-

hen Jahre, dem Bruch durch den Ersten Weltkrieg und der unmöglichen Liebe zu seiner Muse Misia Sert (Doria Tillier) auseinander. Eine scheinbar zufällige Idee wird die Grundlage für seinen größten Erfolg, ein faszinierendes und einzigartiges Werk, das dem Komponisten zu Weltruhm verhelfen wird...

Anne Fontaine (COCO CHANEL – DER BEGINN EINER LEIDENSCHAFT), selbst in einer von Musik geprägten Atmosphäre aufgewachsen, beleuchtet mit viel Feingefühl den kreativen Schaffensprozess eines Musikgenies, seine obsessive Suche nach Inspiration und musikalischer Perfektion. Gedreht unter anderem im Original-Wohnhaus und am Klavier des Komponisten, nimmt uns die Regisseurin mit auf eine sinnliche Reise in die Welt Ravels und lässt uns eindrücklich spüren, wie dieses Meisterwerk der Musikgeschichte entstanden ist. Dabei spielt Raphaël Personnaz (L'OPERA – DANCING IN PARIS) den Ravel wacker und beherzt, und die eleganten Kostüme sind echte Hingucker!

» Die Musik des Komponisten ist völlig eins mit den Bildern! « LE TEMPS

> ab 6. März

» Mit Scharfsinn porträtiert die Filmemacherin einen zweifelnden, ständig unzufriedenen Menschen, der erschöpfend den Geräuschen der Welt lauscht, um ihnen die ultimative Melodie zu entlocken! « NOUVELLISTE

„Ein wild schlagendes Herz von einem Film“
FILMSTARTS



FESTIVAL DE CANNES
2024 OFFICIAL SELECTION
COMPETITION

BEATING HEARTS

A small, square inset image within the letter 'H' of the word 'HEARTS'. It shows a man and a woman in a close embrace, similar to the main image, but with a different background and lighting.

Ein Film von
Gilles Lellouche

AB 27. MÄRZ IM KINO

EXHIBITION ON SCREEN IMPRESSIONISMUS



MORGENRÖTE DES IMPRESSIONISMUS: PARIS 1874

Die Impressionisten sind die beliebteste Künstlergruppe der Kunstgeschichte – Millionen von Menschen strömen jedes Jahr in die Ausstellungen, um ihre Meisterwerke zu bewundern. Doch zu Beginn waren die Impressionisten lediglich verpönte und mittellose Außenseiter. Das sollte sich 1874 ändern: In ihrem Drang nach Freiheit und Unabhängigkeit durchbrachen die ersten Impressionisten die Konvention und veranstalteten ihre eigene Ausstellung außerhalb der offiziellen Institutionen – der Impressionismus war geboren und die Kunstwelt sollte nie wieder die gleiche sein.

Wie kam es zu dieser ersten bahnbrechenden Ausstellung vor 150 Jahren? Wer waren die eigenwilligen Persönlichkeiten, die ihre Pinsel auf so radikale und provokative Weise schwingen? Die spektakuläre Ausstellung im Musée d'Orsay eröffnet einen neuen Blick auf diese außergewöhnliche Geschichte von Leidenschaft und Rebellion. Sie wird dabei nicht von Historikern und Kuratoren erzählt, sondern von denjenigen, die den Impressionismus in seinen Anfängen miterlebt haben: Künstler, Journalisten und andere Zeitgenossen im Paris des Jahres 1874.

**Am Sonntag, 23. März & Sonntag,
30. März 2025 in der Harmonie!**

BRIDGET JONES VERRÜCKT NACH IHM



**BRIDGET JONES –
MAD ABOUT THE BOY**
Großbritannien 2025
Regie: Michael Morris
**Darsteller/innen: Renée Zellweger,
Hugh Grant, Emma Thompson,
Chiwetel Ejiofor, Leo Woodall**
124 min.

Ein weiteres Mal schlüpft die zweifache Oscar-Preisträgerin Renée Zellweger in ihre Paraderolle, mit der sie eine Filmfigur für die Ewigkeit schuf. In diesem vierten BRIDGET JONES-Vergnügen treffen wir die unverbesserliche Britin mit zwei Kindern an, im Kampf mit dem Alltag einer Alleinerziehenden und modernem Dating. Aber Bridget wird es schon meistern – wie immer auf ihre ganz eigene, chaotische, charmante Weise!

Seit Mark vor vier Jahren verstarb, kümmert sich Bridget als alleinerziehende Mutter um den 10-jährigen Billy und die 6-jährige Mabel. Die beiden Kinder zieht sie mit tatkräftiger Unterstützung ihrer treuen Freunde auf – darunter sogar ihr ehemaliger Liebhaber Daniel Cleaver (Hugh Grant). Angetrieben von ihrer Wahlfamilie – bestehend aus Shazzer (Sally Phillips), Jude (Shirley Henderson) und Tom (James Callis), ihrer Arbeitskollegin, ihrem ehemaligen Chef und ihrer Gynäkologin Dr. Rawlings (Emma Thompson) versucht sie, ei-

nen neuen Weg in Richtung Leben und Liebe zu beschreiten. Sie geht wieder arbeiten und probiert sogar Dating-Apps aus. Schon bald wird sie von einem entzückenden jüngeren Mann (Leo Woodall) umworben. Beim Versuch, Arbeit, Haushalt und Liebesleben unter einen Hut zu bringen, muss sie sich gegen die Vorurteile der perfekten Mütter in der Schule behaupten, sich um Billy kümmern, der seinen Vater schmerzlich vermisst und eine Reihe peinlicher Begegnungen mit dem überburrationalen und höchst attraktiven Naturwissenschaftslehrer ihres Sohnes (Chiwetel Ejiofor) überstehen...

In ihren 50ern ist Bridget wieder Single – und es ist eine helle Freude, Zellwegers Kultfigur wieder auf der Leinwand zu sehen! Und wie das in romantischen Komödien nunmal so ist: Natürlich weiß das Publikum sehr viel früher, wer Mr. und Mrs. Right sind, als die Protagonisten selbst – und man wird bestens unterhalten beim Dabei-Zusehen, wie begriffsstutzig die füreinander Bestimmten doch sind. Den Rest erledigt Hugh Grant: Niemand sonst könnte den Kotzbrocken Daniel so hinreißend spielen.

> ab 27. Februar

FERNANDA TORRES
SELTON MELLO
FERNANDA MONTENEGRO

»EIN FESSELNDER, ZUTIEFST
BERÜHRENDER FILM«

DAVID ROONEY
THE HOLLYWOOD REPORTER

NOMINIERT FÜR DREI
OSCARS.

BESTER FILM
BESTER INTERNATIONALER FILM
BESTE HAUPTDARSTELLERIN

GOLDEN GLOBE
GEWINNER

BESTE HAUPTDARSTELLERIN • DRAMA
FERNANDA TORRES



MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2024
Best Screenplay

FÜR IMMER HIER

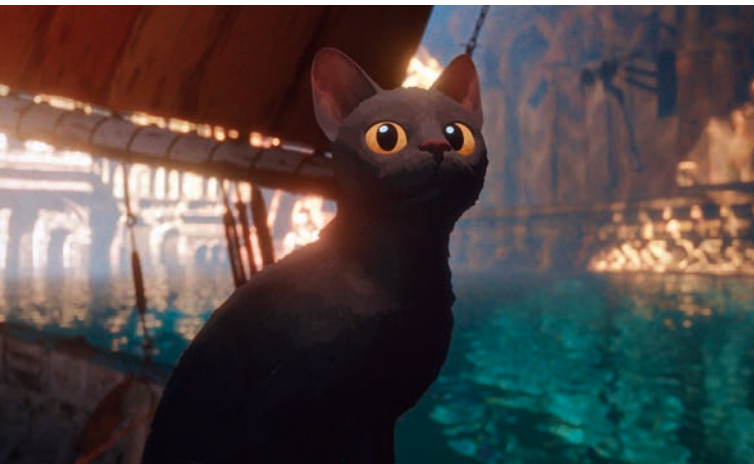


EIN FILM VON
WALTER SALLES

**AB 13. MÄRZ
NUR IM KINO**



FLOW



Lettland/Frankreich 2024
Regie: Gints Zilbalodis
Animation
84 min.

In starken Bildern und einem wundervollen Animationsstil erzählt Gints Zilbalodis zauberhaft von der unbändigen Kraft der Natur, von Überlebenswillen und Zusammengehörigkeit einer zufälligen Tiergemeinschaft, ohne Worte, ohne Menschen, ohne Zeigefinger, rasant und zugleich nachdenklich stimmend. Ein Märchen über Gemeinschaft und Teamgeist, trotz oder gerade wegen der großen Unterschiede untereinander – ein preisumwittertes Filmerlebnis für Kleine und Große!

Kaum hat sich die kleine schwarze Katze den Schlaf aus den Augen gerieben, muss sie erschrocken feststellen, dass eine gewaltige Flut die alte Welt unter sich begräbt. Gerade noch so rettet sie sich auf ein Segelboot, wo nach und nach auch ein diebisches Äffchen, ein gutmütiger Labrador, ein schläfriges Wasserschwein und ein stolzer Sekretärvogel Zuflucht finden. Bald wird klar: Ihre Verschiedenheit ist ihre Stärke und gemeinsam stellen sie sich den Herausforderungen der neuen Welt... Regisseur Gints Zilbalodis (AWAY – VOM FINDEN DES GLÜCKS) lässt uns in

dieser großartigen Geschichte sanft in wunderschönen Tier- und Wasserwelten treiben. Obwohl FLOW auf eine ausschweifende Vermenschlichung seiner Protagonisten verzichtet, begannen uns die tierischen Abenteuer ungemein beseelt. Sie vermitteln über Miauen, Grunzen, Bellen, Kreischen und Krächzen vielleicht mehr Emotionen, als sie es mit Hilfe prominenter Synchronstimmen könnten. Der außergewöhnliche Animationsfilm brachte bereits das Publikum in Cannes zum Staunen, gewann in der Folge zahlreiche Preise, u.a. vier Preise in Annecy, den New York Critics Circle Award of Animation, den Europäischen Filmpreis, den Golden Globe für den besten Animationsfilm sowie den Prix Lumières – und in Mexiko zählt FLOW bereits mehr als 1,5 Millionen Zuschauer! Eine liebevolle, liebenswürdig unpathetische Fabel, die auf berührende Weise von vielen Facetten des (Mensch-) Seins und Zusammenlebens erzählt – und von deren manchmal notwendiger Überwindung. Ein besonderes Kino-Highlight für Groß und Klein!

Nominiert für die Oscars 2025 in den Kategorien Best Animated Feature und Best International Feature!

> ab 6. März

» Die Zukunft des Animationsfilms! « GUILLERMO DEL TORO

» Das Werk eines einzigartigen Talents, das es verdient, zu den größten Animationskünstlern der Welt gezählt zu werden! « HOLLYWOOD REPORTER

» Verträumt, episch und sehr schön! « WASHINGTON POST

QUEERFILMNACHT LAYLA



Großbritannien 2024
Regie: Amrou Al-Kadhi
Darsteller: Bilal Hasna, Louis Greateaux, Safiyya Ingar
10 min., englische OmU

London im Pride-Monat. Drag-Performerin Layla tritt bei einem tristen Unternehmenseven auf, das sich Queerfreundlichkeit nur aus Werbezwecken auf die Fahne geschrieben hat. Ausgerechnet hier wird Layla von dem jungen Marketing-Experten Max angeflirtet. Obwohl die beiden aus unterschiedlichen Welten kommen – Layla ist non-binär, hat palästinensische Wurzeln und lebt in einer aufregenden queeren Künstler-Community; Max ist schwul, stammt aus einem konservativen britischen Elternhaus und hat vor allem Yuppie-Freunde – entwickelt sich zwischen ihnen ein regelrechter Liebesrausch. Doch als Layla versucht, sich der Lebenswelt von Max anzupassen, um für ihn "kompatibler" zu sein, kommt es zu Konflikten. Max beginnt, sich und seine Privilegien als weißer cis Mann zum ersten Mal in Frage zu stellen. Hat ihre Liebe überhaupt eine Chance?

Amrou Al-Kadhi – selbst non-binär und Dragperformerin in London mit irakischen Wurzeln – erzählt eine moderne Geschichte, die gerade wegen ihrer Differenzen zueinanderfinden.

> Am Sonntag, den 16.3.25, in der Abendvorstellung im Kandelhof

A close-up, profile shot of Timothée Chalamet. He is wearing dark-rimmed glasses and a dark jacket over a light-colored shirt. He is holding a sunburst acoustic guitar and looking down at it. The lighting is warm and focused on his face and the guitar.

ER WIDERSETZTE
SICH ALLEN, UM
ALLES ZU ÄNDERN.

„TIMOTHÉE CHALAMET
IST EINE OFFENBARUNG
ALS **BOB DYLAN**“

VARIETY

VOM REGISSEUR VON **WALK THE LINE**

LIKE A COMPLETE UNKNOWN

SEARCHLIGHT
PICTURES

AB 27. FEBRUAR
IM KINO

© 2025 Searchlight Pictures. All Rights Reserved.

MONDAY NITE AT THE MOVIES



LIKE A COMPLETE UNKNOWN A COMPLETE UNKNOWN USA 2024

Regie: James Mangold
Darsteller/innen: Timothée
Chalamet, Edward Norton,
Elle Fanning, Boyd Holbrook,
Monica Barbaro
140 min., OmU

Der kometenhafte Aufstieg des jungen Bob Dylan (Timothée Chalamet) vom Folksänger in kleinen Clubs über Konzertsäle bis an die Spitze der Charts: Seine Songs und seine mystische Persönlichkeit werden zu einer weltweiten Sensation – und gipfeln in einem bahnbrechenden Auftritt auf dem Newport Folk Festival 1965, wo er erstmalig zur Elektrogitarre greift...

Eine mit Shootingstar Timothee Chalamet kongenial besetzte, poetische, klingende tiefgründige Hommage an einen unvergleichlichen Künstler!

With Introduction by Rolf Luchs, Freiburg University

Die Monday-Nite-Movies in Originalversion veranstalten wir in Zusammenarbeit mit dem Carl-Schurz-Haus, Freiburg.

> Am Montag, den 10.3.25,
um 19 Uhr im Friedrichsbau

DAS KOSTBARSTE ALLER GÜTER



LA PLUS PRÉCIEUSE DES MARCHANDISES Belgien/Frankreich 2024 Regie: Michel Hazanavicius Animation 81 min.

Eigentlich ist der Regisseur eher für das Komödiantische bekannt – für seinen Erfolgsfilm THE ARTIST oder das Remake FINAL CUT OF THE DEAD. Bisweilen versucht er sich am Ernsthaften. Dabei wollte der jüdische Hazanavicius niemals eine Geschichte über den Holocaust machen. Dann las er Jean-Claude Grumbergs Jugendbuch – und ein Zeichentrickfilm begann sich vor seinem geistigen Auge zu entwickeln. Ein zutiefst berührendes Animations-Märchen über den Holocaust.

Polen im Winter 1943. Die Frau eines Holzfällers findet in der Nähe der Bahngleise ein Baby im Schnee. Das Kind wurde in einem Akt größter Verzweiflung aus einem fahrenden Zug geworfen, einem Todeszug auf dem Weg in das Vernichtungslager Auschwitz. Trotz bitterer Armut und ohne über die drohenden Konsequenzen nachzudenken, nimmt die kinderlose Frau das kleine Mädchen in ihre Obhut. Dieses Kind – das kostbarste aller Güter – verändert fortan grundlegend das Leben des Ehepaares und auch all jener, deren Wege es kreuzt. Einige von ihnen werden alles daran setzen, das Mädchen zu schützen,

ungeachtet der Risiken für das eigene Leben. Seine Geschichte wird das Beste und Schlimmste in den Menschen zum Vorschein bringen...

Hazanavicius schafft einen Film von unheimlicher Schönheit, der eine Atmosphäre ausstrahlt, die den märchenhaften Erzählton der Romanvorlage großartig aufgreift. Im Raum steht schlussendlich die Frage, ob tatsächlich geschehen ist, was man gerade gesehen hat, oder ob es nur eine schöne Vorstellung ist. Das Drama schafft es, der Unmenschlichkeit des Holocausts die absolute Menschlichkeit der Holzfällerfrau gegenüberzustellen, zeigt das Schlechteste und das Beste der Menschheit. Die Szenen im KZ beschwören die schrecklichen Bilder herauf, die alle kennen, die in Form des Zeichentricks schier noch überwältigender wirken, eine Hyperrealität, der sich schwer zu entziehen ist. DAS KOSTBARSTE ALLER GÜTER erzählt von Menschen, die leicht zu beeinflussen sind. Von einem tief verwurzelten Antisemitismus, der auch vor der Unschuld eines Kindes nicht Halt macht, was den Irrsinn dieses Hasses nur noch wuchtiger illustriert. Ein bewegender Animationsfilm, in dem die Schrecken des Holocaust neben leuchtenden Funken der Mitmenschlichkeit und Hoffnung stehen.

> ab 6. März

» Ein Meisterwerk der Animation! « PARISIEN

» Sein schönster Film! « LES ECHOS

ROBERT DE NIRO

VON DEN MACHERN VON
GOODFELLAS,
THE IRISHMAN
UND BUGSY

THE ALTO KNIGHTS

DER GEFÄHRLICHSTE
FEIND IST EIN
ALTER FREUND

INSPIRIERT VON DER WAHREN GESCHICHTE DES MAFIA-BOSSSES, DER DEN UNTERGANG DER AMERIKANISCHEN MAFIA HERBEIFÜHRTE

WARNER BROS. PICTURES PRESENTS
AN IRWIN WINKLER PRODUCTION A BARRY LEVINSON FILM ROBERT DE NIRO "THE ALTO KNIGHTS" DEBRA MESSING COSMO JARVIS KATHRINE NARDUCCI MICHAEL RISPOLI
CASTING BY ELLEN CHENOWETH COSTUMES DESIGNED BY JEFFREY KURLAND MUSIC BY DAVID FLEMING EDITED BY DOUGLAS CRISE, ACE PRODUCTION DESIGNER NEIL SPISAK DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY DANTE SPINOTTI, ASC, AIC
EXECUTIVE PRODUCER MIKE DRAKE WRITTEN BY NICHOLAS PILEGGI PRODUCED BY IRWIN WINKLER, p.g.a. BARRY LEVINSON, p.g.a. JASON SOSNOFF, p.g.a. CHARLES WINKLER DAVID WINKLER DIRECTED BY BARRY LEVINSON

AB 20. MÄRZ
NUR IM KINO

Soundtrack
Album on

WATERTOWER

WARNER BROS.
PICTURES

DAS LICHT



Deutschland 2025

Regie: Tom Tykwer

**Darsteller/innen: Lars Eidinger,
Nicolette Krebitz, Tala Al-Deen,
Elke Biesendorfer, Julius Gause,
Elyas Eldridge
162 min.**

Die Engels sind eine moderne Berliner Familie, verbringen ihr Leben Seite an Seite – bloß nicht zusammen. Bis die mysteriöse Farrah auftaucht. Die syrische Haushälterin verfolgt einen Plan, der die Familienmitglieder die menschliche Existenz neu begreifen lässt... Im Chaos der zerbrechenden bürgerlichen Ordnung erkundet Tom Tykwer das Bedürfnis der Menschen nach Halt und Zugehörigkeit.

Ein höchst ambitioniertes, spektakuläres Drama, das berührt, aufwühlt, zum Dialog auffordert – fasziniert!

Eine typisch deutsche Familie in einer Welt, die ins Wanken geraten ist: Tim (Lars Eidinger), Milena (Nicolette Krebitz), die gemeinsamen Zwillinge Frieda (Elke Biesendorfer) und Jon (Julius Gause) sowie Milenas Sohn Dio (Elyas Eldridge) – das sind die Engels. Eine Familie, die mehr nebeneinander als miteinander lebt und die nichts mehr zusammenhält, als die Haushälterin Farrah (Tala Al-Deen) in ihr Leben tritt. Die geheimnisvolle Frau aus Syrien stellt die Welt der Engels auf eine unerwartete Probe und bringt Gefühle ans Licht, die lange

verborgen waren. Dabei verfolgt sie einen ganz eigenen Plan, der das Leben der Familie verändern wird...

Nach acht Jahren hat der Regisseur von *LOLA RENNT*, *DAS PARFÜM* und *CLOUD ATLAS* die Pause zwischen den Staffeln 4 und 5 seines Serien-Welthits „*Babylon Berlin*“ genutzt und endlich wieder einen Kinofilm gedreht. Der diesjährige Eröffnungsfilm der Berlinale kommt daher wie der alles überragende Gipfel einer ohnehin großen Karriere. In 162 Minuten behandelt Tykwer am Beispiel einer an unserer Zeit krankenden Familie und ihrer aus Syrien geflüchteten Haushälterin nicht weniger als den Zustand unserer Welt. Das ist fast schon naturgewaltiges Filmemachen, nicht nur, weil es in jeder Szene schüttet, als schwemmt die nächste Sintflut gerade ins Haus. Eine kühne, draufgängerische, thematisch wie inszenatorisch schier allumfassende Erzählung, voller Symbolik, aufregend, anregend, Kino pur! Und die Besetzung? Groß!



> ab 20. März



FESTIVAL DE CANNES
SÉLECTION OFFICIELLE 2024
UN CERTAIN REGARD

NIKI DE SAINT PHALLE

Ein Film von
CÉLINE SALLETTE

Charlotte
LE BON

John
ROBINSON

Damien
BONNARD

AB 20.03. IM KINO

REGIE: CÉLINE SALLETTE. CO-REGIE: SAMUEL DOUX. PRODUCTIONS: VICTOR SECQUIN. SCÉNARIO: CÉLINE SALLETTE. MONTAGE: ROZEMN LE GLADHIC. MUSIQUE: MATTHIEU CAMBLOIR. COSTUMES: MARION MOULES. JEAN-PIERRE DURET. PAUL HERMANS. STEPHANE TOUREAULT. PRODUCTIONS: CÉCILE GENY-ROUTAUD. CO-PRODUCTIONS: PARA ONE. CINEFRANCE STUDIOS. WILD BUNCH. EN CO-PRODUCTION AVEC FRANCE 2 CINÉMA, ONZECING, PANACHE PRODUCTIONS, LA COMPAGNIE CINÉMATOGRAPHIQUE, PROXIMUS, VOD BE TV, HULOGRAM. PRODUCTIONS: M. ALEXANDRE MATTIUSON. CO-PRODUCTIONS: CANAL+. CO-PRODUCTIONS: CINE+ DUS. FRANCE TELEVISIONS. CO-PRODUCTIONS: LA RÉGION ÎLE-DE-FRANCE. CO-PRODUCTIONS: LA RÉGION PROVENCE-ALPES-CÔTE D'AZUR. CO-PRODUCTIONS: CNC. CO-PRODUCTIONS: CINEFAP. COFINOVA 20. ENTOURAGE 2. INDEFILMS 12. PULSAR CONTENT. JEAN-LUC CROTTES. JAILL LESTERT. PRODUCTIONS: DAVID GAUQUE. JULEN DERRIS. FLORENCE CASTAUD.

ONZECING. CO-PRODUCTIONS: CINEFRANCE STUDIOS. WILD BUNCH. EN CO-PRODUCTION AVEC FRANCE 2 CINÉMA, ONZECING, PANACHE PRODUCTIONS, LA COMPAGNIE CINÉMATOGRAPHIQUE, PROXIMUS, VOD BE TV, HULOGRAM. PRODUCTIONS: M. ALEXANDRE MATTIUSON. CO-PRODUCTIONS: CANAL+. CO-PRODUCTIONS: CINE+ DUS. FRANCE TELEVISIONS. CO-PRODUCTIONS: LA RÉGION ÎLE-DE-FRANCE. CO-PRODUCTIONS: LA RÉGION PROVENCE-ALPES-CÔTE D'AZUR. CO-PRODUCTIONS: CNC. CO-PRODUCTIONS: CINEFAP. COFINOVA 20. ENTOURAGE 2. INDEFILMS 12. PULSAR CONTENT. JEAN-LUC CROTTES. JAILL LESTERT. PRODUCTIONS: DAVID GAUQUE. JULEN DERRIS. FLORENCE CASTAUD.

// CINÉFÊTE 24

DAS FRANZÖSISCHE SCHULFILMFESTIVAL – 24. bis 28. März 2025



Zum 24. Mal kommt das französische Schul-filmfestival in unser Kino – mittlerweile also eine feste und lebendige Institution, und auch dieses Mal in der Harmonie!

Es wird von uns in Zusammenarbeit mit dem Institut Français organisiert. Dadurch stehen zu allen Filmen ausführliche Unterrichtsmaterialien zur Verfügung und zwar im Internet unter: www.cinefete.de.

Dieses Jahr sind 8 Filme – nach Alter bzw. Sprachniveau ausgesucht – wie immer im französischen Original mit deutschen Untertiteln zu sehen. Filmbeschreibungen und die Altersempfehlung finden Sie unter <https://friedrichsbau-kino.de/filmreihen/cinefete/>.

Schulklassen zahlen einen Eintritt von 5 Euro pro Schüler/in (dies gilt für alle Vorstellungen). Pro Klasse ist der Eintritt für eine Lehrkraft frei.

Reservierungen/Voranmeldungen sind unbedingt erforderlich und bitte per Email: cinefete@harmonie-kino.de an uns zu richten (wird von uns bestätigt!). Das Anmeldeformular kann auf unserer Website heruntergeladen werden.

Falls Ihre / Eure Schule noch keine Infos erhalten hat, bitte Bescheid geben.

Weitere Informationen erhalten Sie an unserer Kinokasse in der Harmonie:
Tel. 0761-3866521, über unser Büro:
Tel. 0761-3866511 und auf unserer Webseite www.harmonie-kino.de!

Und selbstverständlich stehen die Vorführungen auch allen anderen offen!

LE PROGRAMME

Montag, 24.3.

- 09:00 LINDA VEUT DU POULET
- 09:20 ZODI & TÉHU, FRÈRES DU DÉSERT
- 09:40 DIVERTIMENTO – Ein Orchester für alle
- 10:15 JUNIORS
- 10:45 TONI, EN FAMILLE – So sind wir, so ist das Leben
- 11:00 LE VOYAGE DE TALIA
- 11:30 LANGUE ÉTRANGÈRE – Tandem – In welcher Sprache träumst du?
- 11:45 SAGE – HOMME

Dienstag, 25.3.

- 09:00 ZODI & TÉHU, FRÈRES DU DÉSERT
- 09:20 TONI, EN FAMILLE – So sind wir, so ist das Leben
- 09:40 LINDA VEUT DU POULET
- 10:15 SAGE – HOMME
- 10:30 DIVERTIMENTO – Ein Orchester für alle
- 11:15 LANGUE ÉTRANGÈRE – Tandem – In welcher Sprache träumst du?
- 11:30 LE VOYAGE DE TALIA
- 11:45 JUNIORS

Mittwoch, 26.3.

- 09:00 LE VOYAGE DE TALIA
- 09:20 JUNIORS
- 09:40 SAGE – HOMME
- 10:15 LINDA VEUT DU POULET
- 10:45 ZODI & TÉHU, FRÈRES DU DÉSERT
- 11:00 TONI, EN FAMILLE – So sind wir, so ist das Leben
- 11:30 DIVERTIMENTO – Ein Orchester für alle
- 11:45 LANGUE ÉTRANGÈRE – Tandem – In welcher Sprache träumst du?

Donnerstag, 27.3.

- 09:00 LINDA VEUT DU POULET
- 09:20 LE VOYAGE DE TALIA
- 09:40 LANGUE ÉTRANGÈRE – Tandem – In welcher Sprache träumst du?
- 10:15 TONI, EN FAMILLE – So sind wir, so ist das Leben
- 10:45 ZODI & TÉHU, FRÈRES DU DÉSERT
- 11:00 SAGE – HOMME
- 11:15 DIVERTIMENTO – Ein Orchester für alle
- 11:30 JUNIORS

Freitag, 28.3.

- 09:00 JUNIORS
- 09:20 LINDA VEUT DU POULET
- 09:40 LE VOYAGE DE TALIA
- 10:30 LANGUE ÉTRANGÈRE – Tandem – In welcher Sprache träumst du?
- 11:00 TONI, EN FAMILLE – So sind wir, so ist das Leben
- 11:15 ZODI & TÉHU, FRÈRES DU DÉSERT
- 11:30 SAGE – HOMME

Friedrichsbau
Harmonie Kandelhof

FREIBURG LIEBT FILM KULTUR

#kinoliebe

Erlebe besondere Kinokultur in
unseren Kinos **Friedrichsbau,**
Harmonie & Kandelhof. Das
aktuelle Programm findest du
unter **friedrichsbau-kino.de**



● Monday Nite at the Movies

Am Montag, 10. März um 19 Uhr im Friedrichsbau: **LIKE A COMPLETE UNKNOWN** – mit Rolf Luchs!

Ausblick April 2025

— 03.04.25 —

Eden

von Ron Howard

Ich will alles! Hildegard Knef

von Luzia Schmid

Stormskärs Maja –

Von Liebe getragen, von Stürmen geprägt

von Tiina Lymi

— 10.04.25 —

Louise und die Schule der Freiheit

von Eric Besnard

Das grosse Los –

1 Insel, 40 Einwohner, 2 Betrüger

von Hervé Mimran

Parthenope

von Paolo Sorrentino

Moon, der Panda

von Gilles de Maistre

— 17.04.25 —

Mein Platz ist hier – Il mio posto è qui

von Cristiano Bortone, Daniela Porto

Oslo-Stories: Liebe

von Dag Johan Haugerud

Was Marielle weiß

von Frédéric Hamblek

— 24.04.25 —

Der Pinguin meines Lebens

von Peter Cattaneo

Eine letzte Reise

von Fredrik Wikingsson, Filip Hammar

FÜR IMMER HIER



AINDA ESTOU AQUI

Brasilien/Frankreich 2024

Regie: Walter Salles

Darsteller/innen: **Fernanda Torres, Selton Mello, Fernanda Montenegro**
137 min.

Eine Frau kämpft in den Wirren der brasilianischen Geschichte wie eine Löwin für ihre Familie und die Opfer der Diktatur – Fernanda Torres ist phänomenal und das humanistische Meisterwerk von Walter Salles ein heißer Oscar-Kandidat!

Rio de Janeiro, Anfang der 1970er Jahre. In einem Haus am Strand lebt die Familie Paiva: Vater Rubens (Selton Mello), Mutter Eunice (Fernanda Torres) und ihre fünf Kinder. In ihrem Zuhause bewahren sie eine Atmosphäre der Liebe, des Humors und der Offenheit. Ihre Zuneigung zueinander, das fröhliche Leben am Strand mit großem Freundeskreis und Hund wird zu einem stillen Akt des Widerstands gegen die allgegenwärtige Unterdrückung durch die Diktatur. Doch dann klopft auch bei ihnen die Geheimpolizei an, holt erst den Vater und dann auch noch die Mutter und älteste Tochter zum Verhör. Als Rubens verschwunden bleibt, wird Eunice zur treibenden Kraft, um ihrer Familie eine

neue Zukunft aufzubauen...

Salles war selbst mit den Kindern Paiva befreundet. Sein fesselndes Familiendrama beruht auf den Memoiren von Marcelo Rubens Paiva, der als Jugendlicher die Entführung seines Vaters miterlebte. Die Geschichte seiner Familie wurde in Brasilien zum Bestseller und löste eine überfällige Diskussion über die „desaparecidos“, die verschwundenen Diktaturoper, aus. Fernanda Torres spielt Eunice in ihrer preisgekrönten Darstellung betont zurückhaltend, als Frau, die sich bislang vor allem um die Kinder gekümmert hat, von den politischen Aktivitäten ihres Mannes nur ahnte, aber nichts Genaues wusste, und die nun auf einmal ganz im Mittelpunkt steht. Zwischen der Ungewissheit über den Verbleib ihres Mannes und der Notwendigkeit, ihre noch jungen Kinder zu umsorgen, erfährt Eunice langsam die Wahrheit, verbirgt jedoch ihre Gefühle, um ihre Kinder zu schützen – eine überragende Schauspielleistung!

Bestes Drehbuch, Venedig; Publikumspreis, Sao Paulo, Vancouver & Rotterdam; Golden Globe für Beste Hauptdarstellerin; nominiert für einen Oscar in den Kategorien Bester Film, Bester fremdsprachiger Film & Beste Hauptdarstellerin!

> ab 13. März

» Eine fesselnde, bewegende Hommage an eine beeindruckende Frau und ihre Familie! « SCREEN INT'L | » Einer der besten Filme über die Kraft der Familie, die ich je gesehen habe! « CHICAGO SUNTIMES | » Torres' Darbietung hier ist ein Wunderwerk der Zurückhaltung im Ausdruck, bei jedem Blick vereinen sich entsetzter Unglaube und genaueste Selbstbeherrschung! « NEW YORKER

BEATING HEARTS



L'AMOUR OUF

Belgien/Frankreich 2024

Regie: Gilles Lellouche

Darsteller/innen: Adèle
Exarchopoulos, François Civil,
Mallory Wanecque

160 min.

Clotaire ist 17, Jackie 15 Jahre alt, als sie sich auf dem Schulhof kennenlernen. Er hat früh gelernt, sich sprichwörtlich durchzuschlagen. Sie stammt aus gutbürgerlichem Hause. Als sich ihre Blicke treffen, ist es um die zwei geschehen. Doch Clotaire befindet sich auf Abwegen, landet im Knast. Schließlich muss er sich entscheiden: Rache oder Liebe... Ein wild schlagendes Herz von einem Film, Liebesgeschichte und Gangsterdrama in einem, ein dreistündiges Epos, das es gewaltig in sich hat – pure Filmmagie!

Nordfrankreich in den 80er Jahren: Der rebellische Clotaire (François Civil), aufgewachsen in einem Problembezirk, verliebt sich in die unerschrockene Jackie (Adèle Exarchopoulos), die aus einem wohlbehüteten Leben kommt. Doch die große Liebe, die zwischen den beiden Teenagern entflammt, wird durch die Bandengewalt in der Stadt auf die Zerreißprobe gestellt. Clotaire schließt sich einer kri-

minellen Gang an und wird wegen eines Verbrechens, das er nicht begangen hat, zu Unrecht zu einer langjährigen Gefängnisstrafe verurteilt. Jackie und Clotaire verlieren sich aus den Augen – bis das Schicksal sie einige Jahre später wieder zueinander führt. Doch ihre brennende Liebe und Clotaire Wunsch nach Rache liegen im Widerstreit...

Nach dem Roman "Jackie loves Johnser OK?" von Neville Thompson gelingt Gilles Lellouche (EIN BECKEN VOLLER MÄNNER, ALL EURE GESICHTER) eine erstaunlich berührende Liebesgeschichte und ein blutspritzender Gangsterfilm in einem – eine l'amour fou, die in Frankreich direkt durch die Decke ging! Das rasante Tempo und die fantastische Melange aus Humor, Zartheit und Brutalität, Hoffnung und Perspektivlosigkeit sind geradezu hypnotisch. Und neben grandiosen darstellerischen Leistungen der beiden glänzenden Hauptrollen legt die mit allen Mitteln der cineastischen Kunst für die Leinwand inszenierte Romeo-und-Julia-Neuaufgabe auch noch einen Wahnsinns-Soundtrack obendrauf!

> ab 27. März

» Ein Film wie Liebe auf den ersten Blick! « PREMIERE

» Ein wild schlagendes Herz von einem Film! « FILMSTARTS.DE

» Das ist Kino! « NETZWELT | » Eine magische Leidenschaft! « LIBERATION

KINOINFO:

Harmonie Arthaus

Grünwälderstr. 16-18

79098 Freiburg

Telefon 0761-386 65 21

Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Sonntag ist Familientag
bei ausgewiesenen Kinderfilmen –
alle Begleiter von Kindern unter 12 Jahren
zahlen den Kinderpreis

Logenzuschlag 2,00 Euro

Aufschläge bei Überlängen,

3D- und Sonderprogrammen

besondere Preise für Live- und Eventprogramme

Alle Kinos in der Harmonie sind barrierefrei!



Friedrichsbau

Lichtspieltheater seit 1911!

Kaiser-Joseph-Str. 270

zwischen Martinstor und Dreisam

79098 Freiburg

Telefon 0761-360 31

Eintrittspreis Mi-Mo 10,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Abenteuer Kinderkino 3,00 Euro

Aufschläge bei Überlängen und Sonderprogrammen

Kandelhof

Kandelstr. 27/ Rennweg

79106 Freiburg

Telefon 0761-28 37 07

Eintrittspreis Mi-Mo 11,00 Euro,

alle unter 25 Jahren 7,00 Euro (auch am Kinotag)

KinoDienstag (nicht vor & an Feiertagen) 8,00 Euro

Mit der Cinecard sparen Sie & Ihre Begleitung 12%!

Logenzuschlag 1,00 Euro

Aufgepasst! Online-Tickets sind

günstig wie an der Kinokasse

unter: www.friedrichsbau-kino.de

Gutscheine erhalten Sie außerhalb unserer

Öffnungszeiten in der **Chocolaterie**

schräg gegenüber vom Friedrichsbau

und **online** unter: www.friedrichsbau-kino.de.



Schulvorstellungen unserer aktuellen Filme?

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung unser

Online-Formular: <https://friedrichsbau-kino.de/service/anfrage-schulvorstellung/>

Vielen Dank!

FUNNY BIRDS

DAS GELBE VOM EI



AU FIL DES SAISONS
Frankreich/USA 2024
Regie: Marco La Via, Hanna Ladoul
Darsteller/innen: Catherine
Deneuve, Andrea Riseborough,
Morgan Saylor, Naima Hebrail Kidjo
93 min.

Drei Frauen, drei Generationen, drei verschiedene Lebensentwürfe: Mit viel Verve erzählt FUNNY BIRDS, wie sich Mutter, Tochter und Enkelin begegnen und beim Versuch, den heimischen Hof zu retten, wieder annähern... Ein hoffnungsvolles Familiendrama, in dem die Solidarität triumphiert. In den Hauptrollen brillieren die "Grande Dame" des französischen Films, Catherine Deneuve als Hippie-Großmutter,

sowie Andrea Riseborough und Morgan Saylor!

Charlie (Morgan Saylor) kehrt auf den Bio-Hühnerhof ihrer Mutter Laura (Andrea Riseborough) zurück, um sie zu unterstützen. Es ist nicht leicht für sie, sich um ihre kranke Mutter zu kümmern, den Hof am Laufen zu halten und ihrem Studium des Finanzwesens nachzugehen, das so gar nicht der Lebensphilosophie ihrer Mutter entspricht. Als schließlich auch noch Lauras exzentrische Mutter Solange (Catherine Deneuve), leidenschaftliche Feministin, nach längerer Abwesenheit auf dem Anwesen auftaucht, stellt das die drei Frauen vor so manche Herausforderung. Bei aller Unterschiedlichkeit ist es nun geboten, den Hof trotz eines Vogelgrippeausbruchs zu erhalten und miteinander zu leben...

Eine Familienerzählung von zeitloser Qualität, zurückhaltend inszeniert, mit einem raffinierten Lichtkonzept und einer grandiosen Catherine Deneuve in der Hauptrolle – in so emotionaler wie unterhaltsamer Film!



> ab 27. März

BECOMING

LED ZEPPELIN



Großbritannien 2024
Regie: Bernard MacMahon
Dokumentation
122 min.

Robert Plant, Jimmy Page, John Paul Jones und John Bonham gehören zu den unsterblichen Figuren der internationalen Rock-Musik-Geschichte. Zusammen gründeten die vier 1968 "Led Zeppelin" und legten einen unglaublich rasanten Aufstieg aufs Parkett. Die Dokumentation ergründet diese Reise mit bisher unveröffentlichtem Filmmaterial – und dem Segen der Band.

BECOMING LED ZEPPELIN erforscht die Ursprünge der Rock-Band und ihren kometenhaften Aufstieg gegen alle Widrigkeiten – in nur einem Jahr...

Anhand von beeindruckendem, psychedelischem, nie zuvor gesehenem Filmmaterial, verschiedenen Auftritten und Musikstücken erkundet Bernard MacMahons filmische Odyssee die kreative, musikalische und persönliche Entstehungsgeschichte von "Led Zeppelin". Der Film wird in den eigenen Worten der Band erzählt und ist der erste offiziell genehmigte Film über die Gruppe.

> am 18. März



RENÉE ZELLWEGER CHIWETEL EJIOFOR
UND
LEO WOODALL COLIN FIRTH HUGH GRANT

BRIDGET JONES VERRÜCKT NACH IHM

SIE BEGINNT EIN NEUES KAPITEL.
SO WIE SIE IST.

AB 27. FEBRUAR
NUR IM KINO



UNIVERSAL PICTURES und STUDIOCANAL und ABRAMAX präsentieren eine WORKING TITLE PRODUCTION RENÉE ZELLWEGER
"BRIDGET JONES: MAD ABOUT THE BOY" CHIWETEL EJIOFOR LEO WOODALL JIM BRADABENT und COLIN FIRTH und HUGH GRANT
GEGEN LUCY BEVAN GGS MIT MOLLY EMMA ROWE SCHAUSPIEL MARK DAY REGISSEUR HANE QUINN KOSTÜME SUZIE LAYELLE GSG
HERSTELLER HELEN FIELDING RENÉE ZELLWEGER ABRAMAX HELEN FIELDING PRODUZENT TIM BEVAN CHRIS FELNER JO WALLETT
DIREKTOR HELEN FIELDING UND DAN MAZER UND ABRAMAX UND MICHAEL MORRIS

UNIVERSAL PICTURES ABRAMAX WORKING TITLE

I LIKE MOVIES



Kanada 2023

Regie: Chandler Levack

Darsteller/innen: Isaiah Lehtinen, Percy Hynes-White, Anand Rajaram

99 min.

Der 17-jährige Lawrence ist ein hoffnungsloser Filmnerd, Menschen außerhalb der Leinwand interessieren ihn hingegen wenig. Was könnte auf seinem Weg zum Regie-Weltstar besser sein, als ein Job in der lokalen Videothek? Die kanadische Regisseurin Chandler Levack liefert ein herausragendes Indie-Debüt mit authentischen Charakteren, spitzem Humor und emotionalem Tiefgang ab.

Burlington, Kanada 2003. Der überambitionierte jugendliche Filmfreak Lawrence (Isaiah Lehtinen) träumt davon, die Filmschule an der New York University zu besuchen. Um die saftigen Studiengebühren aufbringen zu können, findet er einen passenden Job in der örtlichen Videothek "Sequels". In seinem Eifer verprellt er die wichtigsten Menschen in seinem Leben – seinen besten Freund und seine alleinerziehende Mutter. Gleichzeitig entwickelt er eine komplizierte Freundschaft mit seiner einige Jahre älteren Chefin. Als der Schulabschluss immer näher rückt, zwingt eine Reihe von schmerzhaften Erkenntnissen Lawrence dazu, die Möglichkeit in Betracht zu ziehen, dass er schlichtweg ein wichtigtuerisches Arschloch ist...

Selten hat ein Filmtitel das Mindset seines Protagonisten derart perfekt zusammengefasst, denn im Leben von Lawrence gibt es nichts als Filme. Levacks Debüt kommt mit viel Spaß und Energie daher, die Figuren entsprechen klassischen Comedy-Typen und sind dennoch vielschichtig genug, um glaubhaft und begreifbar zu sein. Ein gelungenes, charmantes filmisches Kleinod, das dem Debütanten – Regisseur und Autor! – alle Ehre macht.

> ab 27. März

» Nostalgische Lacher und echtes Herz – die Art von Film, die selbst ein zynischer Kritiker lieben wird! « INDIEWIRE

BONHOEFFER



Irland/Belgien/USA 2024

Regie: Todd Komarnicki

Darsteller/innen: Jonas Dassler, August Diehl, Moritz Bleibtreu, Nadine Heidenreich

133 min.

Berlin, 1940er-Jahre. Der junge Pastor und Theologe Dietrich Bonhoeffer ist mit den Standpunkten der Nationalsozialisten nicht einverstanden, missbilligt ihr Auftreten innerhalb der Kirche und gegenüber den Menschen. Als er selbst zu einer radikalen Tat aufgerufen wird, die den Lauf der Geschichte verändern könnte, muss er überlegen, wie er handeln soll... Drama von Hollywood-Regisseur Todd Komarnicki über den deutschen Pazifisten und Widerständler gegen den Nationalsozialismus.

In der dunklen Zeit des Nationalsozialismus steht die Welt am Abgrund und der junge Pastor und Theologe Dietrich Bonhoeffer (Jonas Dassler) steht vor einer schweren moralischen Prüfung. Überzeugt von der Würde jedes Menschen lehnt Bonhoeffer die Ideologie und Brutalität der Nationalsozialisten entschieden ab. Als die Nazis zunehmend die Kirche untergraben und Millionen von Juden dem Völkermord ausgesetzt sind, leistet Dietrich Bonhoeffer mutig Widerstand...

Dietrich Bonhoeffer war Mitbegründer der Bekennenden Kirche, wurde 1943 verhaftet und am 9. April 1945 auf ausdrücklichen Befehl Hitlers im KZ Flossenbürg erhängt.

> ab 13. März

CATHERINE
DENEUVE

ANDREA
RISEBOROUGH

MORGAN
SAYLOR

Drei Frauen
Drei Generationen
Ein Sommer der Versöhnung

EXECUTIVE PRODUCER
MARTIN SCORSESE

Funny Birds

Das Gelbe vom 

EIN FILM VON
HANNA LADOUL UND MARCO LA VIA

AB 27. MÄRZ IM KINO

Morgenröte *des* Impressionismus *Paris 1874*

EXHIBITION ON SCREEN

Sonntag, 23.3. & Sonntag, 30.3. im Kino Harmonie!

NIKI DE SAINT PHALLE



NIKI

Frankreich 2024

Regie: Céline Sallette

Darsteller/innen: Charlotte Le Bon, John Robinson, Damien Bonnard, Judith Cemla, Radu Mihaileanu
98 min.

Als "Terroristin der Kunst" schreibt Niki de Saint Phalle Kunstgeschichte. Sie war in den sechziger Jahren die einzige international erfolgreiche Künstlerin auf weiter Flur. Der Film NIKI DE SAINT PHALLE ist die Geschichte ihrer Geburt als subversive Künstlerin aus dem Trauma ihrer Kindheit, ein bewegendes, kraftvolles und Kraft gebendes Porträt.

Zwischen Plastikblumen und Schießübungen: Niki de Saint Phalle (Charlotte Le Bon) wurde mit ihren Nana-

Skulpturen weltberühmt, als jene Künstlerin, die mit Messern und Gewehren Gemälde beschoss. Ihre Lebensgeschichte steckt voller Abgründe. Um 1950 lässt die junge Niki alles hinter sich und zieht mit ihrem Mann und ihrer Tochter nach Frankreich. Als Modell und Schauspielerin träumt sie von einem größeren Leben in Paris. Die Dämonen ihrer Kindheit trägt sie stets mit sich. Irgendwann bricht Niki zusammen und wird Zeit in einer Psychiatrie verbringen. Hier kämpft sie um nichts weniger als die Wahrheit ihres Lebens. Ein starker Wille und kreative Urgewalt lassen sie ausbrechen und eine neue Sprache der Kunst erfinden, die von Gewalt, Hoffnung und Weiblichkeit erzählt. Sie erschuf Nanas in allen Formen und Farben, die "Huren" der Gegenwart, in die das Publikum ein- und ausgehen konnte. Ihre Kunst wird zu ihrer Waffe – poetisch, schöpferisch und zielsicher. Und sie traf: die Grenzen der etablierten Kunstwelt...

Die französische Schauspielerin Céline Sallette gibt ihr Regie-Debüt – und nähert sich Leben und Werk der Künstlerin Niki de Saint Phalle auf ungewöhnliche Weise: Nicht ihre Kunst steht im Mittelpunkt des Dramas, sondern die Psyche der Hauptfigur.

Die Kunst wird für Nikis Leben, vor allem für ihr seelisches Gleichgewicht entscheidend. Schwerer Missbrauch in der Kindheit belastet sie, lassen Niki oft aufbrausend und unausgeglichen sein. Die Kunst entwickelt sich zu einem Katalysator für unterdrückte Emotionen. Bei den sog. "Schießbildern" etwa sollen sich die Betrachenden an der Leinwand abreagieren – und so das fertige Werk überhaupt erst erschaffen. So führt Nikis Weg von klassischen, zweidimensionalen Gemälden an der Staffelei über Aktionskunst hin zu jener künstlerischen Form, für die sie schließlich weltberühmt wurde. Dieses außergewöhnliche Biopic verzichtet jedoch auf jedwedes Schauen der Werke und konzentriert sich voll und ganz auf deren Schöpferin, ihre Genese und die Wirkung der Kunst(produktion) auf sie selbst.

» Ein leuchtendes, sensibles Biopic! «
SLATE

» Stark und sonnig! « FIGARO

> ab 20. März



DRAG!

DER COUNTDOWN ZUR
SCHWULEN FILMWOCHEN FREIBURG 2025



HEDWIG AND THE ANGRY INCH

USA 2001, OV, 87 Minuten, Regie: John Cameron Mitchell

Vom 30. April bis zum 7. Mai 2025 findet die 41. Schwule Filmwoche Freiburg im Kino statt, das älteste queere Filmfestival Deutschlands! Bis dahin gibt es seit Februar einen monatlichen COUNTDOWN: gezeigt werden u.a. sehenswerte Klassiker zum Thema "Drag". Nach PRISCILLA gibt es nun am 9. März einen weiteren Kult-Klassiker: HEDWIG AND THE ANGRY INCH. 1998 brachte John Cameron Mitchell sein Off-Broadway-Musical mit sich selbst in der Titelrolle auf die Leinwand und das Resultat wurde nicht nur mehrfach mit Preisen überhäuft, sondern begeisterte weltweit das Publikum. Eine erstaunliche Mischung aus Humor, Trauer, Sehnsucht und aggressiven Songs sowie auch ein optisch umwerfendes Film-Juwel!

Vorfilm: POPP-OFF!

(USA 2023, Rance Collins, 6 min, englische OV)

Übrigens schonmal vormerken! Die dritte und letzte Veranstaltung des COUNTDOWNS findet am Sonntag, 13. April 2025, statt. Dann gibt es ein exklusives Best of der Kurzfilm-Programme von 2021-23. Einmalige Vorstellung – wer es verpasst, hat's nicht gesehen!

Am Sonntag, 9. März um 20.30 Uhr im Podium der Harmonie!



FESTIVAL DE CANNES
SÉLECTION OFFICIELLE 2024
COMPÉTITION

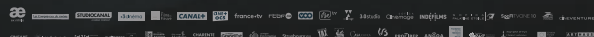
DAS KOSTBARSTE ALLER GÜTER

EIN FILM VON
MICHEL HAZANAVICIUS



„TIEF BEWEGEND“
FBW

AB 6. MÄRZ IM KINO



DAVID-LYNCH-RETROSPEKTIVE IN DER HARMONIE



MULHOLLAND DRIVE

USA/Frankreich 2001

Regie: David Lynch

Darsteller/innen: Naomi Watts, Laura Harring,
Robert Forster

146 min., OmU

Betty (Naomi Watts) kommt vom Land und will in Hollywood Schauspielerin werden. Da trifft es sich gut, dass sie in L.A. das Haus ihrer reichen Tante hüten soll. Als sie sich dort einrichten will, steht eine wildfremde Schönheit unter ihrer Dusche, verwirrt und verletzt durch einen mysteriösen Autounfall. Statt die Polizei zu rufen, freundet sich Betty mit der geheimnisvollen Fremden mehr als an und versucht herauszufinden, wer sie ist. Szenenwechsel: Jung-Regisseur Adam Keshner ist eitel und eigen. Niemand hat ihm bisher vorgeschrieben, wen er für eine Hauptrolle besetzen soll. Doch diesmal springt er über seinen Schatten. Die sonderbaren, extrem bedrohlichen Geldgeber aus Mafiakreisen bringen ihn nach einiger „Überredungskunst“ des Cowboys dazu, eine Ausnahme zu machen. Schnitt: Was steht in dem schwarzen Buch? Immerhin tötete der stümperhafter Killer Joe dafür drei Menschen...

Sonntag, 2. März um 20.30 Uhr!

THE ALTO KNIGHTS



USA 2025

Regie: Barry Levinson

Darsteller/innen: Robert De Niro,
Debra Messing, Cosmo Jarvis

New York in den 1950ern. Die berühmtesten "Bosse" – beide gespielt von Robert De Niro! – liefern sich einen erbitterten Kampf um die Vorherrschaft auf den Straßen der Stadt... Großer Mafia-Thriller nach wahren Begebenheiten.

Einst waren die beiden beste Freunde, doch kleine Eifersüchteleien und eine Reihe von Vertrauensbrüchen führen Frank Costello und Vito Genovese schließlich auf einen tödlichen Kollisionskurs, der die Mafia – und ganz Amerika – erschüttert... Im neuen Gangsterdrama THE ALTO KNIGHTS spielt Oscarpreisträger Robert de Niro gleich zwei rivalisierende

Gangster-Bosse, die noch dazu miteinander um die Führungsrolle in der US-amerikanisch-italienischen Mafia konkurrieren. Übrigens die erste Doppelrolle für den 81-jährigen Schauspielrecken. Regie führte kein geringerer als Oscar-Preisträger Barry Levinson (RAIN MAN, SLEEPERS), das Drehbuch stammt aus der Feder von Mafiafilm-Pate Nicholas Pileggi (GOODFELLAS, CASINO). Bei diesen Schwergewichten erwarten wir das große Kino der alten Profigarde!

> ab 20. März



Alle zwei Wochen!

FRIEDRICHS- BAU SNEAK

UNSERE
ÜBERRASCHUNGS
VORPREMIERE



Am

5. März &
19. März

um 21 Uhr
im Kino

Friedrichsbau!

Harmonie



THE ENGLISH ONE

Our Sneak Preview
in English

Überraschungsvorpremiere
in englischer Sprache



**Alle vier
Wochen
im Kino
Harmonie!**

**Mittwoch, 26.3.25
um 21 Uhr!**

www.harmonie-kino.de |

kinofreiburg

FILM EMPFEHLUNG

AUSGESUCHT & VORGESTELLT
VON KEREM



HELDIN

Der Film HELDIN nimmt uns mit in den hektischen Spätdienst der Krankenpflegerin Floria, die in einem unterbesetzten chirurgischen Krankenhaus arbeitet. Floria versucht, den Beruf mit Professionalität, Freundlichkeit und Fürsorge für die Patienten auszuüben, doch die Arbeitsbelastung und die unvorhergesehenen Schwierigkeiten nehmen zu. HELDIN ist ein gelungenes Werk, das uns durch die Kameraperspektiven und Musikwahl der Regisseurin den erlebten Stress bis ins Letzte spüren lässt und uns zu Empathie und Verständnis einlädt. Die Wünsche und Bedürfnisse der Patienten unterschiedlichen Alters und mit verschiedenen Erkrankungen sowie Florias Beziehung und Dialoge mit ihnen tragen wesentlich zur Authentizität des Dramas bei. Der Film lenkt die Aufmerksamkeit auf den Mangel an Pflegekräften in der Schweiz und in Deutschland sowie auf die damit verbundenen und zukünftigen Probleme.

Die **Beschreibung zu diesem Film** finden Sie auf unserer Website. **Filmempfehlungen** werden von **Kinomitarbeiterinnen und -mitarbeitern** vorgestellt.

RABATT FÜR ALLE!

Die neue Cinecard kostet
einmalig 3 Euro Gebühr und ist eine
**AUFLADBARE
GUTHABENKARTE**,
die zeitlich unbegrenzt gültig ist.

Bei Bezahlung mit
dem aufgeladenen Guthaben
erhalten Sie eine
Ermässigung von 12%
auf Tickets, Popcorn,
Getränke
und andere Thekenwaren.

Die Cinecard-
Ermässigung
gilt für
den **Inhaber** & bis zu
5 Begleitpersonen!



Keine Online-Stornogebühr
für Tickets, die online mit der CineCard gekauft wurden.

Die Erstaufladung der CineCard beträgt 50 Euro, spätere Aufladungen betragen an der Kasse
mindestens 30 Euro & sind online frei wählbar.

Die Ermässigung für Alle-unter-25 wird durch Einsatz einer Cinecard um weitere 12% rabattiert! 2024 gilt der Rabatt
auch für den Sommernachtskino-Eintritt (ohne Getränke und Süßwaren dort) und die MET-Liveübertragungen.
Sonderveranstaltungen wie diese können vom Rabatt jedoch ausgeschlossen werden.

Official Selection

tiff

Toronto International
Film Festival

“NOSTALGISCHE LACHER
UND ECHTES HERZ.
DIE ART VON FILM,
DIE SELBST EIN ZYNISCHER
KRITIKER LIEBEN WIRD!”

INDIEWIRE

I Like Movies



AB 27. MÄRZ IM KINO

ILIKEMOVIES.DE



Canada Council
for the Arts

Conseil des arts
du Canada

TELEFILM
CANADA

TALENTFUND
Produktionen

visitfilms



MFG
BADEN-WÜRTTEMBERG



CAMINO
FILMVERLEIH

DIE AKADEMIE



Deutschland 2024

Regie: Camilla Guttner

Darsteller/innen: Maja Bons,
Luise Aschenbrenner,
Jean-Marc Barr, Andreas Lust
104 min.

Mit ihrem außergewöhnlichen Kinodebüt taucht Camilla Guttner tief in die faszinierende Welt der Kunsthochschulen ein und vermittelt ein schonungsloses Bild dieses einzigartigen Mikrokosmos'. Witzig, skurril, humorvoll. Maja Bons überzeugt in der Hauptrolle mit ihrem facettenreichen und eindringlichen Spiel!

Als die junge Jojo an einer der renommiertesten Kunstakademien angenommen wird, kann sie ihr Glück kaum fassen. Sie darf nun die Maleriklasse des weltberühmten Prof. Robert Copley besuchen, dessen Arbeit sie bewundert. Vor ihren Augen entfaltet sich nach und nach ein reiches Panorama der Kunst: Studierende, Künstler, Professoren, Galeristen – bunte und exzentrische Charaktere, die alle mit ihrer Arbeit, der Liebe und dem Leben ringen. Doch schon bald entpuppt sich diese so schillernde Welt als gnadenloses Terrain. Jojo versucht alles, um sich in diesem toxischen Umfeld treu zu bleiben...

> ab 20. März

» Ein wunderschöner München-Film über die sehr reale, bitter-böse Welt des Münchner Kunstbetriebs mit einer großartig leuchtenden Maja Bons! «

ARTECHOK

RÖBI GEHT



Dänemark/Schweden 2024

Regie: Heidi Schmid,

Christian Labhart

Dokumentation

84 min.

Er begleitete viele auf ihrem letzten Weg. Nun tröstet Röbi die eigenen Angehörigen. Ein intimer Film, der den Tod nicht als Ende, sondern als Teil des Lebens begreift und ihm mit berührender Ehrlichkeit und großer Behutsamkeit begegnet.

Robert Widmer-Demuth, liebevoll "Röbi" genannt, ist ein Mann, der Zeit seines Lebens für andere da war und nun mit derselben Hingabe seinen letzten Weg geht. Er weiß, dass er bald sterben wird. Statt sich gegen das Unvermeidliche zu wehren, nimmt er den Tod an, ohne die Liebe zum Leben zu verlieren. Der kleinen Filmcrew öffnet er sein Zuhause und sein Herz. Er nimmt mit auf die Reise durch Erinnerungen an sein bewegtes Leben, seine Begegnungen mit Freunden, Spaziergänge mit seinem Hund und die unermessliche Liebe zu seiner Familie – und widmet sich den großen Fragen, die sich am Ende eines Lebens stellen.

> ab 27. März

» Überrascht das Publikum mit feinem Humor und entlässt es mit erwärmten Herzen! « SRF

» Nähe ohne Voyeurismus! « NZZ

KURZ FILME!



Liebe Kurzfilmfreunde,

jeweils vor der Abendvorstellung im Kandelhof & im Friedrichsbau schlägt die Stunde des Kurzfilms – viel Vergnügen!



**Die Vorfilme
im März
stehen noch nicht fest.
Lassen Sie sich
überraschen!**



SHORTS ATTACK! OSCAR SHORTS



LIVE ACTION

5 Filme in 100 min – mit deutschen Untertiteln

A LIEN

von Sam Cutler-Kreutz, David Cutler-Kreutz
USA 2024 | 15 min.

ANUJA

von Adam J. Graves
USA 2024 | 22 min.

I'M NOT A ROBOT

von Victoria Warmerdam und Trent
Niederlande/Belgien 2024 | 22 min.

THE LAST RANGER

von Cindy Lee
Südafrika 2024 | 28 min.

THE MAN WHO COULD NOT REMAIN SILENT

von Nebojša Slijepčević und Danijel Pek
Kroatien/Frankreich/Bulgarien 2024 | 14 min.

ANIMATION

5 Filme in 85 min – mit deutschen Untertiteln

BEAUTIFUL MEN

von Nicolas Keppens, Brecht Van Elslande
Frankreich/Belgien 2024 | 18 min.

IN THE SHADOW OF THE CYPRESS

von Shirin Sohani, Hossein Molayemi
Iran 2024 | 20 min.

MAGIC CANDIES

von Daisuke Nishio, Takashi Washio
Japan 2023 | 21 min.

WANDER TO WONDER

von Nina Gantz, Stienette Bosklopper
Niederlande/Belgien/Frankreich 2023 | 13 min.

IGITT! / Beurk! / Yuck!

von Loïc Espuche, Juliette Marquet
Frankreich 2024 | 13 min.

OSCAR SHORTS LIVE ACTION
am Sonntag, 2.3. & Montag, 10.3.

OSCAR SHORTS ANIMATION
am Montag, 3.3. & Sonntag, 30.3.

Jeweils um 20.00 Uhr im Kandelhof.

Der letzte Sonntag des Monats
im Kandelhof
erhält ab 30.3. immer das
Kurzfilmprogramm SHORTS ATTACK!

DER PRANK

APRIL, APRIL!



Deutschland/Schweiz 2025

Regie: Benjamin Heisenberg
Darsteller/innen: Noël Gabriel Kipp, Max Zheng, Laura Tonke, Lukas Miko, Jana McKinnon, Yassin el Harrouk
90 min.

In der Familie rund um den zwölfjährigen Lucas bringt ein vermeintlich harmloser Aprilscherz des chinesischen Austauschschülers das Leben der Roosens gehörig durcheinander... Ein Prank, Neudeutsch für Streich, besser gesagt mehrere Pranks stehen im Mittelpunkt von Benjamin Heisenbergs knallbuntem Kinderfilm, der kreuz und quer durch Berlin führt. Ein verrücktes Großstadtabenteuer vor der pulsierenden Kulisse Berlins – spannendes und unterhaltsames Kino für die ganze Familie!

Ein aus dem Ruder laufender Aprilscherz des chinesischen Gastschülers Xi Zhōu katapultiert Lucas und seine Familie aus dem Alltag. Ein vertauschter Pizzakarton voller Geld ruft nicht nur eine Truppe Gangsterrapper um die berühmte Miss Nelly auf den Plan, sondern auch die echte Mafia und ein tollpatschiges Polizistenduo. Das irrwitzige Abenteuer zieht die beiden ungleichen Jungs in einen Strudel

sich überschlagender, immer gefährlicherer Ereignisse. Gemeinsam mit seinem Schwarm Charly und Xi versucht Lucas, das Chaos zu entwirren. Schnell wird klar: Um die Geister, die sie riefen, wieder loszuwerden, brauchen sie einen letzten, genialen Prank...

Einst war Benjamin Heisenberg ein herausragender Vertreter der "Berliner Schule", dessen Filme wie SCHLÄFFER bei den Festivals in Cannes und Berlin zu sehen waren. Inzwischen hat er sich auf die Arbeit als Bildender Künstler konzentriert und dreht nur noch selten Filme. Sein erster Kinofilm seit über zehn Jahren nun ist ein Kinderfilm, der mit anarchischem Humor amüsiert und sich angenehm losgelöst über den Boden der Berliner Realität bewegt. Alles ist also möglich in den 90 Minuten von DER PRANK, mit dem Ergebnis eines luftig-lustigen Kinderfilms, der ganz und gar nicht anbiedernd wirkt, sondern auf authentisch wirkende Weise in die Lebenswelten seiner jungen Protagonisten eintaucht.

> ab 13. März

NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS



NINA ET LE SECRET DU HÉRISSEON
Frankreich/Luxemburg 2023
Regie: Alain Gagnol,
Jean-Loup Felicioli
Animation
80 min.

Die zehnjährige Nina lässt sich von ihrem Vater mit Geschichten über einen cleveren Igel ins Bett bringen. Als Papa arbeitslos wird, weil Gauner die Fabrik ruiniert haben, hören seine Erzählungen auf. Mit Freund Mehdi geht Nina der Sache auf den Grund – und ein Abenteuer beginnt... Erwachsene und junge Menschen werden in NINA UND DAS GEHEIMNIS DES IGELS gleichermaßen auf ihre Kosten kommen. Der wunderbar charmante und toll animierte Film ist großes Kino!

Nina ist zehn Jahre alt und hört seit jeher die Gutenachtgeschichten ihres Vaters, die von einem kleinen Igel handeln, der die Welt entdeckt. Doch seit die Fabrik, in der Ninas Vater gearbeitet hat, geschlossen wurde, gibt es keine Geschichten mehr und Ninas Welt steht Kopf. Ihr Vater hat sich verändert und auch die Ferien müssen sie jetzt zu Hause verbringen. Doch da macht das Gerücht die Runde, dass der verhaftete Manager der Fabrik die Buchhaltung manipuliert, Geld gestohlen und versteckt hat. Wenn sie dieses Geld finden, könnten sie alle Probleme lösen. Also machen sich die selbsternannten Hobbydetektive Nina, ihr bester Freund Mehdi und der kleine Igel auf die abenteuerliche Suche nach dem Schatz...

> ab 13. März



Friedrichsbau

Harmonie
KINO

Kandelhof

Kino
ist am
Schönsten
im
Kino.

// FÜR ALLE
UNTER 25 JAHREN //

**JEDEN TAG INS KINO
FÜR NUR 7,00 € !**

www.harmonie-kino.de

 [kinofreiburg](https://www.instagram.com/kinofreiburg)

ABENTEUER KINDERKINO!

Die Schule der magischen Tiere 3



Deutschland 2024
Regie: Sven Unterwaldt
Darsteller/innen: Emilia Maier, Loris Sichrovsky, Emilia Pieske
105 min., ab 0 Jahren

Ida möchte mit ihrer Klasse beim jährlichen Waldtag auftreten, um sich für den Schutz des lokalen Waldes einzusetzen. Sogar Helene ist dabei, da sie hofft, mit den Aufnahmen der Performance ihren Influencer-Kanal aufzubauen. Was niemand weiß: Helenes Familie steht kurz vor dem Bankrott und Helene braucht dringend Follower, um die drohende Pleite abzuwenden. Zusätzlich wird sie durch die hohen Ansprüche ihres magischen Tiers, Kater Karajan aus Paris, unter Druck gesetzt...

Lou – Abenteuer auf Samtpfoten



Deutschland 2024
Regie: Guillaume Maidatchevsky
Darsteller/innen: Capucine Sainson-Fabresse, Corinne Masiero, Lucie Laurent
83 min., ab 6 Jahren

Die 10-jährige Clémence findet auf dem Dachboden ihres Pariser Wohnhauses ein verwaistes Kätzchen. Sie nimmt das niedliche Fellknäuel bei sich auf und gibt ihm den Namen Lou. Die beiden sind fortan unzertrennlich – und so darf Lou Clémence und deren Eltern sogar mit aufs Land begleiten, wo sie gemeinsam die Ferien verbringen wollen. Dort genießt der neugierige Stubentiger seine Streifzüge durch die Wälder, wo er sich mit der kleinen weißen Katze Câline anfreundet und viele spannende Abenteuer erlebt...

Die Häschenschule



Deutschland 2017
Regie: Ute von Münchow-Pohl
Animation
76 min., ab 0 Jahren

Max ist ein kleiner Großstadt-Hase, der sich sehnlich wünscht, bei der knallharten Hasen-Gang, den "Wahnsinns-Hasen", aufgenommen zu werden. Doch als er sich beweisen will, kommt es zu einem Zwischenfall, der ihn an die Osterhasenschule verschlägt. Max möchte schnellstmöglich in seine gewohnte Umgebung zurück, doch macht ihm eine finstere Fuchsbande einen Strich durch die Rechnung. Je mehr Zeit Max an der Schule verbringt, desto mehr ist er von der Ausbildung dort fasziniert. Bestärkt von dem Hasenmädchen Emmi reift in ihm der Wunsch heran, ein Osterhase zu werden...

> ab 13. Februar

> ab 6. März

> ab 27. März

ABENTEUER KINDERKINO gibt's für Kinder und deren Begleitung zum Taschengeldtarif von 3,- Euro!

Freiburger Puppenbühne

Die Vorstellungen finden jeweils um 15.00 Uhr und 16.30 Uhr im **Kino Harmonie** statt.

Kasper und Bello retten den Wald

19. & 26. März 2025



Eintrittspreise: für Kinder und Erwachsene 9,- Euro
Tickets Online oder an der Tageskasse

Weitere Informationen finden Sie in den ausliegenden Flyern und im Internet unter:

www.kaspertheater.de

WEITERHIN IM PROGRAMM



WUNDERSCHÖNER

Die Fortsetzung der gefeierten Episoden-Dramödie begleitet viele der Figuren aus dem ersten Teil auf ihrem weiteren Weg zu sich selbst. Im Mittelpunkt stehen fünf Frauen, die ihr Leben und ihren Selbstwert nicht länger danach ausrichten wollen, begehrenswert zu sein. Hauptsache sexy, egal, ob dünn, dick, jung oder alt – ein Hoch auf Herfurth und ihr Ensemble, das sich noch einmal selbst übertrifft!



PFAU – BIN ICH ECHT?

Matthias bietet als Mann für gewisse Stunden den perfekten Bluff vom Vorzeige-Sohn bis zum Kunst-Klugscheißer. Privat droht dem Überflieger derweil das Fiasko... Pffiffige Pointen, bitterböse Dialoge – eine gelungene Satire der kurzweiligsten Art!



HELDIN

Ein gewöhnlicher Tag auf der Krankenhausstation der chirurgischen Abteilung. Das Pflegeteam ist unterbesetzt, eine junge Pflegerin tut alles, um ihre Patienten zu umsorgen. Heute aber gerät ihr Dienst zum irrwitzigen Hindernislauf... Die Schweizer Erfolgsfilmemacherin Petra Volpe (DIE GÖTTLICHE ORDNUNG, HEIDI) widmet sich dem Thema Pflegenotstand. Fesselnden Dama mit Leonie Benesch!



DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

Erfrischend unkonventionell erzählt Emmanuel Courcol von zwei musikalischen Brüdern, die erst spät im Leben von der Existenz des jeweils anderen erfahren... Ein warmherziger, durch und durch sympathischer Wohlfühlfilm, der mit seinen dramaturgischen Entscheidungen immer wieder überrascht. Wundervollstes französisches Kino!



MARIA

Für ihre göttliche Stimme wurde Maria Callas weltweit verehrt. Kurz vor ihrem Tod lässt Pablo Larraín die Opersängerin ihre Geschichte noch einmal durchleben. Originell erzählt der einzigartige Auteur von unsterblicher Kunst und Eleganz – und von Wahn und Visionen der so schillernden wie tragischen Diva. Ein hell leuchtendes Biopic. Und die Jolie als Callas? Umwerfend – die Rolle ihres Lebens!

IMPRESSUM

Herausgeber: Friedrichsbau-Lichtspiele,
Kaiser-Joseph-Str. 270, 79098 Freiburg
V.i.S.d.P.: Ludwig Ammann
Redaktion: Carola Seupt, Ludwig Ammann
Art Director: Carola Seupt
Druck: Furtwängler, Denzlingen
CINE ART erscheint monatlich,
kostenlos, Auflage: 8.000
Die Starttermine entsprechen unserer
Planung, Programmverschiebungen sind
jedoch manchmal unvermeidlich.

VON BONG JOON HO, DEM REGISSEUR VON PARASITE



ZU STERBEN
IST SEIN ALLTAG

ROBERT PATTINSON
MICKEY 17

NAOMI ACKIE STEVEN YEUN MIT TONI COLLETTE UND MARK RUFFALO

WARNER BROS. PICTURES PRESENTS

A PLAN B ENTERTAINMENT PRODUCTION / AN OFFSCREEN PRODUCTION / A KATE STREET PICTURE COMPANY PRODUCTION / A FILM BY BONG JOON HO "MICKEY 17"
ROBERT PATTINSON NAOMI ACKIE STEVEN YEUN WITH TONI COLLETTE AND MARK RUFFALO COSTUME DESIGNER CATHERINE GEORGE VISUAL EFFECTS SUPERVISOR DAN GLASS MUSIC BY JUNG JAEIL
EDITED BY YANG JINMO, A.C.E. PRODUCTION DESIGNER FIONA CROMBIE DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY DARIUS KHONDJI, A.C.E., A.S.C. EXECUTIVE PRODUCERS BRAD PITT JESSE EHRMAN PETER DODD MARIANNE JENKINS
BASED ON THE MOVIE "MICKEY 17" BY EDWARD ASHTON PRODUCED BY DEDE GARDNER, D.G.A. JEREMY KLEINER, D.G.A. BONG JOON HO, D.G.A. DOOHO CHOI, D.G.A. WRITTEN AND DIRECTED BY BONG JOON HO

PLAN B KATE STREET PICTURE COMPANY

AB 6. MÄRZ NUR IM KINO

Soundtrack
Album on

WATERTOWER

WARNER BROS.

WARNER BROS. PICTURES

